

Indiana Tribune.

Erscheint —
Sagst und Sonntags.

Die tägliche „Tribüne“ kostet durch den Verleger 12
Cents per Woche, die Sonntags-Tribüne 5
Cents per Woche. Beide zusammen 15 Cents oder
5 Cents per Monat.

Der Verleger ist in Voraußbezugsung 10 per
Zahl.

Offizie: 140 S. Marylandstr.

Indianapolis, Ind., 10 Septbr 1888.

Ein Mormonen-Königreich.

Die Geschichte der Mormonen enthält noch manche unaufschlagende Blätter von sehr interessantem Inhalt. So ist z. B. nur Wenigen bekannt, daß innerhalb unserer Republik Jahre lang ein wirkliches, lebhaftes Königreich von Mormonen, mit allen Eigentümlichkeiten eines solchen, bestanden hat! Man kann ganze Bibliotheken von Mormonenliteratur durchlesen, ohne diese merkwürdige Thatsache irgendwo erwähnt zu finden, und die Mormonen selber haben sie gesellschaftlich übersehen lassen, da zwischen dem betreffenden „König“ und dem damaligen Mormonenoberhaupt Brigham Young nicht das beste Einvernehmen herrschte.

Der Sitz der Sezze, welche das Königreich bildete, war Big Beaver Island, das weit draußen im Michigansee, etwa 45 Meilen von der Enge von Mackinac, liegt und als die bedeutendste Beaver-Insel bekannt ist. Dort thronte als regulärer Herrscher—weltlicher und geistlicher zugleich — James J. Strang. Er gehörte zu den Bielen, die in den bösen Zeiten von 1844 nach dem Märtyrertode des Mormonen-Glaubensmusters Joseph Smith sich in dessen Stellung aufzuschieben suchten. Dass er damals noch keine fünf Monate der Mormonenkirche angehörte, socht ihn nicht weiter an, sondern er führte seine Ansprüche direct auf Smith zurück. Dieser hatte ihm am 26. April 1844 in höchstiger Person als Mormonen getauft, machte ihm schon einen Bogen daran zum Aesteten und verließ ihn bald nachher die Vollmacht zur Gründung einer Zweiggemeinde in Burlington, Wis., der Heimath Strangs.

Einen etwas unklar ausgedrückte Satz nun in besagter Vollmacht legte der blonde, herzhafte Strang dahin aus, als ob Smith ihn zu seinem Nachfolger bestimmt habe für den Fall, daß er selber sterben könne um umlagerten Gefahren erliegen sollte. Und wirklich fand er eine Heerde Gläubiger, mit denen er zunächst über die White River in Wisconsin eine „Säule Zion“ gründete; die Gemeinde lebte in Gütergemeinschaft und besaß auch eine natürliche von Strang geleitete Zeitung. Strang hatte dem Gründer des Mormonismus „glücklich“ abgequält, wie er sich räupert und wie er spukt. Wie dieser, befiehlt er sein Anhänger darum, daß er viele Beiprechungen mit Gott zu haben behauptete und Platten mit geheimnisvollen, nur von ihm durch göttliche Inspiration übergebenen Schriftrümpfen in der Erde lande.

Das Aufblühen dieser Gemeinde, nun brachte Strang auf den Gedanken, daß es noch viel schöner wäre, wenn er ein Königreich auf Big Beaver Island errichtete, wo die Sezze noch weiter den „mizigünstigen Heiden“ entzückt war und sich weniger vor den Behörden zu genieren brauchte. 1847 gelangte der Plan zur Ausführung. Es war der einzige bis in den Verteilungsfall dieser Art in den Staaten.

Das Prinzip der Gütergemeinschaft wurde wieder aufgegeben, aber dafür der staatliche Zehnt zur Unterhaltung der Kirche und des Mormonenkates eingeschüttet; sonstige Abgaben wurden, für Mormonenwesten wenigstens, nicht erhoben. Einige der Klöse des Landesvaters waren sehr streng; unter Anderem führte er auch Prohibition ein, und zwar nicht bloss für geistige Getränke, sondern auch für Tabak, Tee und Kaffee! Er war also unter heutigen Prohibitionsposteln entschieden an Consequenz über. Sehr stramm waren auch die Sittlichkeitsgezüge; Prostitution und „überlieferte Lebenswandel“ wurden, bei beiden Geschlechtern, absolut nicht geduldet. Mit der Zeit empfahl Strang die Bielweiber und hielt, ebenso wie Brigham Young, daran fest, daß der Prophet Smith ebenfalls dieselbe offene Empfehlung hätte haben, wenn er längere gelebt hätte.

Die Gerechtigkeit erfordert, hervorzuheben, daß sich dieses Königreich im Allgemeinen in blühendem Zustande befand und z. B. ein sehr wohlorganisierte Schulweise hatte. Strangs Herrlichkeit dauerte bis mittan in das Jahr 1856. Im Herbst 1852 begann der „König“, eine merkwürdige Doppelrolle zu spielen. Er erfreute sich nämlich, als „unabhängiger“ Kandidat für die Staatslegislatur von Michigan aufzutreten, und wurde wirklich durch demokratische Stimmen gewählt. Lebhaft fühlte er auch diese Stellung mit Geist und Eifer aus — für seine Zwecke. Denn was er ihm darum zu thun, auch die Staatsregierung für sich und sein Reich zu benutzen und gegen seine Feinde auszu spielen.

Aber auch sein Stern sollte erlecken. In den letzten Jahren genoß das Reich durchaus ununterbrochenen Frieden. Wenn auch ein Ansturm war, es doch nicht der Wunsch seiner Feinde entzückt. Da waren zunächst die alten Bewohner der Inseln und die sich gelegentlich dort aufzuhaltenen Fischer, — ein roher, sehr gefährlicher Volks, dessen Feindschaft verhängnisvoll werden müsste. Diese Leute waren die Strang'schen Mormonen ein. Dorn im Auge, weil sie auf dem Inselland, wo vorher Fischer und Andere allein gehaust und sich auch gelegentlich mit Räuberclans beschäftigt hatten, geordnete Zustände schufen. So entstand bald eine tödliche Feindschaft und ein erbitterter kleiner Krieg zwischen den Mormonen und den „Heiden“ an Ort und Stelle. Das Podium im Allgemeinen stellte sich auf Seite der Letzteren; denn das längst bestehende Mif-

rauen gegen die Mormonenleute magne ein unparteiisches Urtheil unmöglich.

Mittlerweile waren auch die Bevölkerung argwöhnisch gegenüber Strang geworden und beschlossen, seinem Königreich ein Ende zu machen. Eines Tages kam der Bundesamtsgericht Michigan nach St. James und der König nebst mehreren Anderen wurde verhaftet. Die Anklage gegen sie lautete auf „unberechtigte Benutzung öffentlicher Ländereien, „Holzdiebstahl,“ „Halbmünze“ u. s. w. Es kam indeß zu keiner Ueberführung, denn Strang hatte es verstanden, die Technikabilitäten des bürgerlichen Gesetzes zu umgehen.

Da kam die sogen. „Unterordnung“ hinzu, welche dem König den Boden ausmachte. Der König hatte auch verordnet, daß die Frauen statt der Männer, die die Anteile der „Bloomsberg“ tragen müßten. Dies, in Verbindung mit seiner Empfehlung der Polyanamie, führte zum ersten Male eine Art Aufstand herbei. Die rebellischen Frauen und ihre Männer, welche excommunicirt wurden, stifteten eine Verschwörung zur Befreiung des Königs. Als einer der Verschworenen, Thomas Bedford, eines Nachts von Bewohnern ausgewichzt worden war, entfloß man sich, zu eilen und, um es kurz zu sagen: Strang wurde am 15. Juni 1856, als gerade der Bundesamtsgericht Michigan wieder in St. James war, meuchlings angelöscht und starb etwa 3 Wochen nachher. Die Männer wurden „selbstverständlich“ nicht verfolgt. Die königlichen Mormonen aber, sowie sie nicht vorher ausgerückt waren, wurden von einem mit Raubbolden benannten Fahrzeug mit unerbittlicher Brutalität angegriffen und wahllos nach Wisconsin verfliss, während ihre zurückgelassenen Habe geplündert wurde. Echt amerikanische Art, Gesetz und Moral zu rüthen!

Zur Torpedofrage.

Wermals soll ein neues unterseeisches Torpedoboot, das ein französischer Ingenieur Namens Namage erfunden hat, vom Stapel gelassen werden. Da unter Flottendepartement neue und entsetzliche für unterseeische Torpedoboote eingetragen sind und noch mehr Verbilligungen für Erbauung solcher verlangt werden, hat obige Regierung auch für unterseeische Torpedoboote gestattet.

Obwohl die Idee, unter dem Wasser zu fahren, so alt, ja sogar ein Bischen älter ist, als die des Durchlegens der Lüfte, so haben beide Projekte nur geringe tatsächliche Fortschritte seit 100 Jahren aufzuweisen, trotzdem der Verdacht viel sind.

David Bushnell war der Erste in den Vereinigten Staaten, welcher sich, zur Zeit des Revolutionkrieges, durch eine Vorrichtung, feindliche Fahrzeuge von unten in die Luft zu sprengen, befann machte; er arbeitete im Auftrage von George Washington. Im Jahre 1801 wendete Bushnell eine ähnliche Erfahrung in der Seine an, und 50 Jahre später machte Phillips, dem Beispiel folgendes folgend, gleichartige Experimente im Michigan und Griechen.

Und Grauen erschafft Einen, wenn man die bisherigen Kriegsschiffe bedenkt!

Nicht als ob sie für einen Vorderbild hoch wären, — aber die beiden Kriegs-

heere erzielten aus lauter armen Kerlen,

daran verloren haben. Man kann sich der Hoffnung hingeben, daß wenigstens, nachdem die Advocaten des Heils verschlungen haben werden, der Kalbskrieg von selbst im Sande verlaufen wird.

macht. Doch stricken wir in kurze die Geschichte des „Kalbstriege“.

Ein gewisser Johnson verlautete, ohne das Entgegensein seiner That zu ahnen, einem gewissen Pötter fünf Kalber für zusammen \$15. Bald aber kam es heraus, daß die Kalber gestohlen waren. Jetzt erschien eine dritte, furchtbare Partei auf der Bühne; der „Anti-Berdebecker-Verein von Jones County,“ von der Anklage ausgehend, daß fünf Kalber gleich einem Pferde seien — was allerdings nicht in Adam Ries' Rechenbuch steht — verfolgte den ungünstigen Johnson wegen „Berdebeckerabsatz“, konnte aber keine Schuldburgpredigt herführen. Die dreite Johnsons, die Bösewichte aus Babilaus, sagten, daß die Bösewichte aus Antipatope gegen den „Babilaus“ nicht bezahlen wollten; als er aber die Kläffen erinnigte, zu bezahlen, stellte es sich heraus, daß ein alter Mann, der neben der Bühne saß, das Gehl von den Bösewichten in Empfang genommen, aber ganz gemüthlich in seine eigene Tasche hatte gleiten lassen.

Von einem großartigen Naturwunder auf dem Long Lake in Connecticut wird geschrieben: Während eines wütenden Sturmmordes fuhr plötzlich in den See, welcher 3 Meilen lang ist, ein Blitzastrahl, gefolgt von einem heftigen Donnerstag, und weiterhin von einem unbeschreiblichen Gewebe. Die Richtung des Blitzastrahles entlang sah man auf dem See eine riesige Flamme, welche einige Augenblicke die Gestalt einer großen Feuerfeder annahm, das Wasser war mittens gespalten und die Seiten des Spaltes schwammen mindestens 20 Fuß in die Höhe. Als die lufige Feuerfeder, die mit großer Schnelligkeit nach dem Ende des Sees zu schwimmen, sich noch etwa 100 Yards vom Gefilde befand, fuhr ein zweiter Blitzastrahl herab, und damit verschwand jene Flamme, und es dauerte aber mehrere Stunden, bis der See wieder vollkommen ruhig war.

Onkel Sam's Zollbeamte in New York haben wieder einmal einen einschneidigen Sieg errungen.

Der Kaufmann G. Kellermann in Düsseldorf hat beim 12. württembergischen Bundeschießen in Heilbronn den ersten Preis, bestehend in einem Pokal im Wert von 600 M., Schrengabe der Stadt Heilbronn, errungen. — Den Reichs- und Landtags-Abgeordneten von Engelsdorf Maler Gablerland hat ein schwerer Unfall betroffen. Er beschäftigte die von ihm geleiteten Restaurierungsarbeiten in der Pfarrkirche von Aarsdorf, stürzte dabei töpferlich vom Gerüst und zog sich, auf den Taufstein aufgestellt, eine derart schwere Kopfverletzung zu, daß obwohl schnell ärztlicher Leistung geleistet wurde, für sein Leben Verletzungen gehetzt werden. — Der Jagdpächter Karl Lehr von Gersching wurde durch seine ungewöhnliche Größe auf. Als man von Street, nach derfolger Entdeckung, eine Erklärung verlangte, sagte er, die Waaren seien füllig, aber sicher, mit dem Feuerwerk verdeckt, und dies sei unentdeckt bleibt. Denn welcher biegt sich nicht der unterlegene Kriegsgeist legt wieder — oder der unterlegene Kriegsgeist legt wieder Berufung ein. Ein Drittes ist ganz undeutbar. So wird der Krieg doch jedesmal stets ein Kämpfer des Verdict um. Das Staats-Uebergericht, an welches mehrmals appelliert wurde, sah es gerathen, die Kriegsparteien ungestört liegen zu lassen, um verhindern zu können, daß der Kriegsgeist, der in den letzten drei Jahren schon von Geschäftsschäden betroffen ist, auf den Feuerwerken nach Europa gemacht wird.

Und Grauen erschafft Einen, wenn man die bisherigen Kriegsschiffe bedenkt!

Der Kaufmann G. Kellermann in Düsseldorf hat beim 12. württembergischen Bundeschießen in Heilbronn den ersten Preis, bestehend in einem Pokal im Wert von 600 M., Schrengabe der Stadt Heilbronn, errungen. — Den Reichs- und Landtags-Abgeordneten von Engelsdorf Maler Gablerland hat ein schwerer Unfall betroffen. Er beschäftigte die von ihm geleiteten Restaurierungsarbeiten in der Pfarrkirche von Aarsdorf, stürzte dabei töpferlich vom Gerüst und zog sich, auf den Taufstein aufgestellt, eine derart schwere Kopfverletzung zu, daß obwohl schnell ärztlicher Leistung geleistet wurde, für sein Leben Verletzungen gehetzt werden. — Der Jagdpächter Karl Lehr von Gersching wurde durch seine ungewöhnliche Größe auf. Als man von Street, nach derfolger Entdeckung, eine Erklärung verlangte, sagte er, die Waaren seien füllig, aber sicher, mit dem Feuerwerk verdeckt, und dies sei unentdeckt bleibt. Denn welcher biegt sich nicht der unterlegene Kriegsgeist legt wieder — oder der unterlegene Kriegsgeist legt wieder Berufung ein. Ein Drittes ist ganz undeutbar. So wird der Krieg doch jedesmal stets ein Kämpfer des Verdict um. Das Staats-Uebergericht, an welches mehrmals appelliert wurde, sah es gerathen, die Kriegsparteien ungestört liegen zu lassen, um verhindern zu können, daß der Kriegsgeist, der in den letzten drei Jahren schon von Geschäftsschäden betroffen ist, auf den Feuerwerken nach Europa gemacht wird.

Und Grauen erschafft Einen, wenn man die bisherigen Kriegsschiffe bedenkt!

Der Kaufmann G. Kellermann in Düsseldorf hat beim 12. württembergischen Bundeschießen in Heilbronn den ersten Preis, bestehend in einem Pokal im Wert von 600 M., Schrengabe der Stadt Heilbronn, errungen. — Den Reichs- und Landtags-Abgeordneten von Engelsdorf Maler Gablerland hat ein schwerer Unfall betroffen. Er beschäftigte die von ihm geleiteten Restaurierungsarbeiten in der Pfarrkirche von Aarsdorf, stürzte dabei töpferlich vom Gerüst und zog sich, auf den Taufstein aufgestellt, eine derart schwere Kopfverletzung zu, daß obwohl schnell ärztlicher Leistung geleistet wurde, für sein Leben Verletzungen gehetzt werden. — Der Jagdpächter Karl Lehr von Gersching wurde durch seine ungewöhnliche Größe auf. Als man von Street, nach derfolger Entdeckung, eine Erklärung verlangte, sagte er, die Waaren seien füllig, aber sicher, mit dem Feuerwerk verdeckt, und dies sei unentdeckt bleibt. Denn welcher biegt sich nicht der unterlegene Kriegsgeist legt wieder — oder der unterlegene Kriegsgeist legt wieder Berufung ein. Ein Drittes ist ganz undeutbar. So wird der Krieg doch jedesmal stets ein Kämpfer des Verdict um. Das Staats-Uebergericht, an welches mehrmals appelliert wurde, sah es gerathen, die Kriegsparteien ungestört liegen zu lassen, um verhindern zu können, daß der Kriegsgeist, der in den letzten drei Jahren schon von Geschäftsschäden betroffen ist, auf den Feuerwerken nach Europa gemacht wird.

Und Grauen erschafft Einen, wenn man die bisherigen Kriegsschiffe bedenkt!

Der Kaufmann G. Kellermann in Düsseldorf hat beim 12. württembergischen Bundeschießen in Heilbronn den ersten Preis, bestehend in einem Pokal im Wert von 600 M., Schrengabe der Stadt Heilbronn, errungen. — Den Reichs- und Landtags-Abgeordneten von Engelsdorf Maler Gablerland hat ein schwerer Unfall betroffen. Er beschäftigte die von ihm geleiteten Restaurierungsarbeiten in der Pfarrkirche von Aarsdorf, stürzte dabei töpferlich vom Gerüst und zog sich, auf den Taufstein aufgestellt, eine derart schwere Kopfverletzung zu, daß obwohl schnell ärztlicher Leistung geleistet wurde, für sein Leben Verletzungen gehetzt werden. — Der Jagdpächter Karl Lehr von Gersching wurde durch seine ungewöhnliche Größe auf. Als man von Street, nach derfolger Entdeckung, eine Erklärung verlangte, sagte er, die Waaren seien füllig, aber sicher, mit dem Feuerwerk verdeckt, und dies sei unentdeckt bleibt. Denn welcher biegt sich nicht der unterlegene Kriegsgeist legt wieder — oder der unterlegene Kriegsgeist legt wieder Berufung ein. Ein Drittes ist ganz undeutbar. So wird der Krieg doch jedesmal stets ein Kämpfer des Verdict um. Das Staats-Uebergericht, an welches mehrmals appelliert wurde, sah es gerathen, die Kriegsparteien ungestört liegen zu lassen, um verhindern zu können, daß der Kriegsgeist, der in den letzten drei Jahren schon von Geschäftsschäden betroffen ist, auf den Feuerwerken nach Europa gemacht wird.

Und Grauen erschafft Einen, wenn man die bisherigen Kriegsschiffe bedenkt!

Der Kaufmann G. Kellermann in Düsseldorf hat beim 12. württembergischen Bundeschießen in Heilbronn den ersten Preis, bestehend in einem Pokal im Wert von 600 M., Schrengabe der Stadt Heilbronn, errungen. — Den Reichs- und Landtags-Abgeordneten von Engelsdorf Maler Gablerland hat ein schwerer Unfall betroffen. Er beschäftigte die von ihm geleiteten Restaurierungsarbeiten in der Pfarrkirche von Aarsdorf, stürzte dabei töpferlich vom Gerüst und zog sich, auf den Taufstein aufgestellt, eine derart schwere Kopfverletzung zu, daß obwohl schnell ärztlicher Leistung geleistet wurde, für sein Leben Verletzungen gehetzt werden. — Der Jagdpächter Karl Lehr von Gersching wurde durch seine ungewöhnliche Größe auf. Als man von Street, nach derfolger Entdeckung, eine Erklärung verlangte, sagte er, die Waaren seien füllig, aber sicher, mit dem Feuerwerk verdeckt, und dies sei unentdeckt bleibt. Denn welcher biegt sich nicht der unterlegene Kriegsgeist legt wieder — oder der unterlegene Kriegsgeist legt wieder Berufung ein. Ein Drittes ist ganz undeutbar. So wird der Krieg doch jedesmal stets ein Kämpfer des Verdict um. Das Staats-Uebergericht, an welches mehrmals appelliert wurde, sah es gerathen, die Kriegsparteien ungestört liegen zu lassen, um verhindern zu können, daß der Kriegsgeist, der in den letzten drei Jahren schon von Geschäftsschäden betroffen ist, auf den Feuerwerken nach Europa gemacht wird.

Und Grauen erschafft Einen, wenn man die bisherigen Kriegsschiffe bedenkt!

Der Kaufmann G. Kellermann in Düsseldorf hat beim 12. württembergischen Bundeschießen in Heilbronn den ersten Preis, bestehend in einem Pokal im Wert von 600 M., Schrengabe der Stadt Heilbronn, errungen. — Den Reichs- und Landtags-Abgeordneten von Engelsdorf Maler Gablerland hat ein schwerer Unfall betroffen. Er beschäftigte die von ihm geleiteten Restaurierungsarbeiten in der Pfarrkirche von Aarsdorf, stürzte dabei töpferlich vom Gerüst und zog sich, auf den Taufstein aufgestellt, eine derart schwere Kopfverletzung zu, daß obwohl schnell ärztlicher Leistung geleistet wurde, für sein Leben Verletzungen gehetzt werden. — Der Jagdpächter Karl Lehr von Gersching wurde durch seine ungewöhnliche Größe auf. Als man von Street, nach derfolger Entdeckung, eine Erklärung verlangte, sagte er, die Waaren seien füllig, aber sicher, mit dem Feuerwerk verdeckt, und dies sei unentdeckt bleibt. Denn welcher biegt sich nicht der unterlegene Kriegsgeist legt wieder — oder der unterlegene Kriegsgeist legt wieder Berufung ein. Ein Drittes ist ganz undeutbar. So wird der Krieg doch jedesmal stets ein Kämpfer des Verdict um. Das Staats-Uebergericht, an welches mehrmals appelliert wurde, sah es gerathen, die Kriegsparteien ungestört liegen zu lassen, um verhindern zu können, daß der Kriegsgeist, der in den letzten drei Jahren schon von Geschäftsschäden betroffen ist, auf den Feuerwerken nach Europa gemacht wird.

Und Grauen erschafft Einen, wenn man die bisherigen Kriegsschiffe bedenkt!

Der Kaufmann G. Kellermann in Düsseldorf hat beim 12. württembergischen Bundeschießen in Heilbronn den ersten Preis, bestehend in einem Pokal im Wert von 600 M., Schrengabe der Stadt Heilbronn, errungen. — Den Reichs- und Landtags-Abgeordneten von Engelsdorf Maler Gablerland hat ein schwerer Unfall betroffen. Er beschäftigte die von ihm geleiteten Restaurierungsarbeiten in der Pfarrkirche von Aarsdorf, stürzte dabei töpferlich vom Gerüst und zog sich, auf den Taufstein aufgestellt, eine derart schwere Kopfverletzung zu, daß obwohl schnell ärztlicher Leistung geleistet wurde, für sein Leben Verletzungen gehetzt werden. — Der Jagdpächter Karl Lehr von Gersching wurde durch seine ungewöhnliche Größe auf. Als man von Street, nach derfolger Entdeckung, eine Erklärung verlangte, sagte er, die Waaren seien füllig, aber sicher, mit dem Feuerwerk verdeckt, und dies sei unentdeckt bleibt. Denn welcher biegt sich nicht der unterlegene Kriegsgeist legt wieder — oder der unterlegene Kriegsgeist legt wieder Berufung ein. Ein Drittes ist ganz undeutbar. So wird der Krieg doch jedesmal stets ein Kämpfer des Verdict um. Das Staats-Uebergericht, an welches mehrmals appelliert wurde, sah es gerathen, die Kriegsparteien ungestört liegen zu lassen, um verhindern zu können, daß der Kriegsgeist, der in den letzten drei Jahren schon von Geschäftsschäden betroffen ist, auf den Feuerwerken nach Europa gemacht wird.

Und Grauen erschafft Einen, wenn man die bisherigen Kriegsschiffe bedenkt!

Der Kaufmann G. Kellermann in Düsseldorf hat beim 12. württembergischen Bundeschießen in Heilbronn den ersten Preis, bestehend in einem Pokal im Wert von 600 M., Schrengabe der Stadt Heilbronn, errungen. — Den Reichs- und Landtags-Abgeordneten von Engelsdorf Maler Gablerland hat ein schwerer Unfall betroffen. Er beschäftigte die von ihm geleiteten Restaurierungsarbeiten in der Pfarrkirche von Aarsdorf, stürzte dabei töpferlich vom Gerüst und zog sich, auf den Taufstein aufgestellt, eine derart schwere Kopfverletzung zu, daß obwohl schnell ärztlicher Leistung geleistet wurde, für sein Leben Verletzungen gehetzt werden. — Der Jagdpächter Karl Lehr von Gersching wurde durch seine ungewöhnliche Größe auf. Als man von Street, nach derfolger Entdeckung, eine Erklärung verlangte, sagte er, die Waaren seien füllig, aber sicher, mit dem Feuerwerk verdeckt, und dies sei unentdeckt bleibt. Denn welcher biegt sich nicht der unterlegene Kriegsgeist legt wieder